

Sozialgerichtsgesetz: SGG

Roos / Wahrendorf / Müller

3. Auflage 2023
ISBN 978-3-406-79701-9
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen. [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

beck-online.GROSSKOMMENTAR
SGG
Sozialgerichtsgesetz

Herausgeber

Dr. Elke Roos

Vorsitzende Richterin am Bundessozialgericht Kassel

Prof. Dr. Volker Währendorf

Vorsitzender Richter am Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen a. D.

Prof. Dr. Henning Müller

Direktor des Sozialgerichts Darmstadt


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-online.GROSSKOMMENTAR

Sozialgerichtsgesetz

Herausgeber

Dr. Elke Roos

Vorsitzende Richterin am BSG Kassel

Prof. Dr. Volker Warendorf

Vorsitzender Richter am LSG Nordrhein-Westfalen a. D.

Prof. Dr. Henning Müller

Direktor des Sozialgerichts Darmstadt

beck-shop.de
3. Auflage 2023
DIE FACHBUCHHANDLUNG



Zitiervorschlag:
Roos/Wahrendorf/Müller SGG § ... Rn. ...


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 79701 9

© 2023 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: Druckerei C.H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark
Umschlaggestaltung: X-Design, München (www.x-designnet.de)

CO₂
neutral


chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Die Bearbeiter

Prof. Dr. Joachim Becker	Richter am Landessozialgericht
Dr. Dirk Bieresborn	Richter am Bundessozialgericht
Dr. Christian Burkiczak	Richter am Bundessozialgericht
Dr. Alexander Diehm	Richter am Sozialgericht
Dr. Christian Evers	Richter am Landessozialgericht
Prof. Dr. Martin Gutzeit	Professor an der Justus-Liebig-Universität Gießen
Knut Haack	Vorsitzender Richter am Landessozialgericht
Dr. Thomas Harks	Vorsitzender Richter am Landessozialgericht
Andreas Heinz	Vorsitzender Richter am Bundessozialgericht
Ulrich Hübschmann	Vorsitzender Richter am Landessozialgericht a.D., Rechtsanwalt
Hans-Peter Jung	Vorsitzender Richter am Landessozialgericht a.D.
Carsten Karmanski	Richter am Bundessozialgericht
Jan Krauß	Richter am Landessozialgericht
Dr. Anders Leopold	Richter am Landessozialgericht
Prof. Dr. Henning Müller	Direktor des Sozialgerichts Darmstadt
Dr. Elke Roos	Vorsitzende Richterin am Bundessozialgericht
Dr. Bernhard Joachim Scholz ..	Richter am Bundessozialgericht
Dr. Thomas Sommer	Vorsitzender Richter am Landessozialgericht
Elisabeth Straßfeld	Vorsitzende Richterin am Landessozialgericht
Stefanie Vogl	Richterin am Landessozialgericht
Prof. Dr. Volker Währendorf ...	Vorsitzender Richter am Landessozialgericht a. D.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Bearbeiterverzeichnis

§§ 1–6	Scholz
§§ 7–12	Burkiczak
§§ 13, 14	Wahrendorf
§ 15	(weggefallen)
§§ 16–23	Wahrendorf
§§ 24–26	(weggefallen)
§§ 27–33	Burkiczak
§ 34	(weggefallen)
§ 35	Wahrendorf
§§ 36, 37	(weggefallen)
§§ 38–41	Roos
§§ 42–44	(aufgehoben)
§§ 45–47	Wahrendorf
§§ 48, 49	(weggefallen)
§ 50	Roos
§ 51	Gutzeit
§§ 52–53	(aufgehoben)
§§ 54	Bieresborn
§§ 55, 55a	Scholz
§ 56	Bieresborn
§§ 56a–59	Scholz
§§ 60–67	Jung
§ 68	(weggefallen)
§§ 69–73	Straßfeld
§ 73a	Leopold
§§ 74, 75	Straßfeld
§ 76	Gutzeit
§§ 77, 78	Becker
§§ 79–82	(weggefallen)
§§ 83–86	Becker
§§ 86a, 86b	Wahrendorf
§§ 87–95	Diehm
§ 96	Becker
§ 97	(weggefallen)
§ 98	Gutzeit
§ 99	Bieresborn
§§ 100–108	Müller
§ 108a	(aufgehoben)
§§ 109, 110	Müller
§ 110a	Leopold
§§ 111, 112	Müller
§§ 113–118	Leopold
§§ 119, 120	Bieresborn
§§ 121, 122	Leopold
§§ 123–131	Hübschmann
§§ 132–140	Harks
§ 141	Hübschmann
§ 142	Wahrendorf
§ 142a	(aufgehoben)
§§ 143–145	Sommer
§§ 146–150	(aufgehoben)
§§ 151–159	Sommer

beckshop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Bearbeiterverzeichnis

§§ 160, 160a	Karmanski
§§ 161–170	Heinz
§ 170a	Wahrendorf
§ 171	Heinz
§§ 172, 173	Wahrendorf
§ 174	(aufgehoben)
§§ 175–177	Wahrendorf
§§ 178, 178a	Haack
§§ 179–182a	Diehm
§§ 183–192	Krauß
§§ 193–195	Evers
§ 196	(weggefallen)
§§ 197–197b	Evers
§§ 198–201	Wahrendorf
§§ 202–211	Vogl
§§ 212–217	(weggefallen)
§ 218	(gegenstandslos)
§ 219	Vogl
§§ 220–223	(weggefallen)

**beck-shop.de**
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort zur 3. Auflage

Nach bereits zwei Jahren war es Zeit, den Roos/Wahrendorf/Müller in einer 3. Auflage zu veröffentlichen. Das Prozessrecht ist ein sich ständig fortentwickelndes Abbild gesamtgesellschaftlicher Entwicklungen, aktuell vor allem der Digitalisierung. Entsprechend schnell und bedeutsam können die in einer Kommentierung zu berücksichtigenden Neuerungen gelegentlich sein.

Am 1. Januar 2022 hat das sog. eJustice-Gesetz mit dem Eintritt der aktiven Nutzungspflicht seinen letzten Meilenstein erreicht. Der Gesetzgeber hat diesen Zeitpunkt genutzt, um die verfahrensrechtlichen Regelungen des elektronischen Rechtsverkehrs nochmals anzupassen, unter anderem durch die Einführung zahlreicher neuer sicherer Übermittlungswege, aber auch durch eine Abmilderung der von der Rechtsprechung streng interpretierten elektronischen Formvorschriften. Gleichermäßen viel Aktivität zeigte sich auf diesem Gebiet in der Rechtsprechung, nicht nur bezogen auf den elektronischen Rechtsverkehr, sondern auch durch die zunehmende Verbreitung elektronischer Behörden- und Gerichtsakten, die weiteren Folgen der COVID-19-Pandemie sowie die Nutzung von Videokonferenztechnik in der mündlichen Verhandlung. Gerade die Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit schreiten insoweit mit zahlreichen Entscheidungen voran. Es zeigt sich, dass das materielle Sozialrecht mehr als viele andere Rechtsgebiete durch gesellschaftliche, wirtschaftliche und technische Veränderungen unmittelbar beeinflusst wird, letztlich aufgrund der herausgehobenen gesamtgesellschaftlichen Bedeutung dieser Rechtsmaterie. Ferner ist zu beobachten, dass eine gewisse IT-Kompetenz mittlerweile kein Expertenwissen mehr ist – oder jedenfalls sein darf –, sondern dass es sich um ein rechtliches Querschnittsthema handelt, das nicht nur in einzelnen Normen berücksichtigt werden muss. Es entfaltet erhebliche Auswirkungen auf eine Vielzahl weiterer prozessualer Fragestellungen.

Ein ausgesuchtes Autorenteam aus Praxis und Lehre gewährleistet auch in diesem volatilen Umfeld eine anwenderfreundliche, praxisorientierte Analyse der dogmatischen Zusammenhänge ohne vertiefte Einzelfallbetrachtungen außer Acht zu lassen. Verlag, Herausgeber und Autoren halten zu diesem Zweck die Online-Kommentierung als BeckOGK stets aktuell, bieten aber gleichzeitig mit dieser neuen Printausgabe weiter die Möglichkeit, „die Dinge in die Hand zu nehmen“, um sie vertieft, vielleicht auch etwas entschleunigt und entspannter, zu durchdringen. Nicht nur im Sozialgerichtsprozess, sondern auch im Hinblick auf die juristische Literatur zeigt sich, dass Elektronik und Papier jeweils spezifische Vorteile haben, die weder das eine noch das andere Medium obsolet machen.

Eine Autorengemeinschaft trägt wie jede andere Gemeinschaft eine gewisse Neigung zur Veränderung in sich. Seit der 2. Auflage sind Herr Dr. Gutzler, Frau Hannappel und Frau Jaritz ausgeschieden. Ihnen gebührt an dieser Stelle ein herzlicher Dank der Herausgeber. Die Kommentierungen wurden von Herrn Dr. Diehm und Herrn Dr. Evers übernommen.

Kassel/Mülheim/Darmstadt 2022

Die Herausgeber

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Die Bearbeiter	V
Bearbeiterverzeichnis	VII
Vorwort zur 3. Auflage	IX
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis	XXI

Sozialgerichtsgesetz

Erster Teil. Gerichtsverfassung

Erster Abschnitt. Gerichtsbarkeit und Richteramt

§ 1 Besondere Verwaltungsgerichte	1
§ 2 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit	14
§ 3 Besetzung mit Berufsrichtern und ehrenamtlichen Richtern	15
§ 4 Geschäftsstelle	19
§ 5 Rechts- und Amtshilfe	22
§ 6 Anwendung des GVG	27

Zweiter Abschnitt. Sozialgerichte

§ 7 Errichtung, Bezirk, Zweigstellen	46
§ 8 Sachliche Zuständigkeit	53
§ 9 Besetzung; Dienstaufsicht	55
§ 10 Fachkammern	62
§ 11 Ernennung der Berufsrichter	70
§ 12 Besetzung der Kammern	77
§ 13 Berufung und Amtsdauer der ehrenamtlichen Richter	87
§ 14 Vorschlagslisten, Vorschlagsrecht	92
§ 15 (weggefallen)	97
§ 16 Persönliche Voraussetzungen	98
§ 17 Ausschließungsgründe	103
§ 18 Ablehnungsgründe, Entlassung	106
§ 19 Ausübung des Ehrenamts; Entschädigung	109
§ 20 Strafrechtlicher Schutz	111
§ 21 Ordnungsgeld	112
§ 22 Amtsenthebung	114
§ 23 Ausschuss der ehrenamtlichen Richter	117
§§ 24–26 (weggefallen)	119
§ 27 Vertretung der Vorsitzenden	119

Dritter Abschnitt. Landessozialgerichte

§ 28 Errichtung, Sitz	121
§ 29 Funktionelle Zuständigkeit	126
§ 30 Besetzung, Dienstaufsicht	134
§ 31 Fachsenate	136
§ 32 Richter auf Lebenszeit	141
§ 33 Besetzung der Senate	142
§ 34 (weggefallen)	146
§ 35 Ehrenamtliche Richter	146
§§ 36 und 37 (weggefallen)	147

Vierter Abschnitt. Bundessozialgericht

§ 38 Sitz, Besetzung, Berufsrichter, Dienstaufsicht	148
§ 39 Funktionelle und sachliche Zuständigkeit	153

Inhaltsverzeichnis

§ 40	Fachsenate	158
§ 41	Großer Senat	161
§§ 42–44	[aufgehoben]	175
§ 45	Ehrenamtliche Richter, Zahl, Berufung, Amtsdauer	175
§ 46	Vorschlagslisten; Vorschlagsrecht	176
§ 47	Berufung der ehrenamtlichen Richter	177
§§ 48 und 49	(weggefallen)	178
§ 50	Geschäftsordnung	178

Fünfter Abschnitt. Rechtsweg und Zuständigkeit

§ 51	Zulässigkeit des Rechtsweges; Generalklausel	183
§§ 52, 53	[aufgehoben]	211
§ 54	Gegenstand der Klage	211
§ 55	Feststellungsklage	267
§ 55a	Überprüfung der Gültigkeit	287
§ 56	Klagehäufung	297
§ 56a	Rechtsbehelfe gegen behördliche Verfahrenshandlungen	303
§ 57	Örtliche Zuständigkeit, Gerichtsstand	308
§ 57a	Vertragsarztangelegenheiten	319
§ 57b	Wahlen zu den Selbstverwaltungsorganen	322
§ 58	Bestimmung der Zuständigkeit	324
§ 59	Keine Zuständigkeitsvereinbarungen	330

Zweiter Teil. Verfahren

Erster Abschnitt. Gemeinsame Verfahrensvorschriften

Erster Unterabschnitt. Allgemeine Vorschriften

§ 60	Ausschließung und Ablehnung von Gerichtspersonen	331
§ 61	Öffentlichkeit, Sitzungspolizei, Gerichtssprache, Beratung, Abstimmung	353
§ 62	Rechtliches Gehör	377
§ 63	Zustellungen	391
§ 64	Berechnung der Fristen	414
§ 65	Richterliche Fristen, Abkürzung und Verlängerung	417
§ 65a	Elektronische Dokumente, sichere Übermittlungswege, Signatur	419
§ 65b	Führung elektronischer Prozessakten	437
§ 65c	Formulare; Verordnungsermächtigung	442
§ 65d	Nutzungspflicht für Rechtsanwälte, Behörden und vertretungsberechtigte Personen	443
§ 66	Rechtsmittelbelehrung	446
§ 67	Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	457
§ 68	(weggefallen)	477
§ 69	Beteiligte	477
§ 70	Beteiligtenfähigkeit	484
§ 71	Prozessfähigkeit	500
§ 72	Bestellung eines besonderen Vertreters	521
§ 73	Prozessbeteiligte; Bevollmächtigte; Beistand	529
§ 73a	Prozesskostenhilfe	572
§ 74	Streitgenossenschaft; Hauptintervention	612
§ 75	Beiladung	621

Zweiter Unterabschnitt. Beweissicherungsverfahren

§ 76	Beweissicherungsverfahren	684
------	---------------------------------	-----

Dritter Unterabschnitt. Vorverfahren und einstweiliger Rechtsschutz

§ 77	Bindungswirkung des Verwaltungsakts	690
§ 78	Vorverfahren als Klagevoraussetzung	699

§§ 79–82 (weggefallen)	707
§ 83 Widerspruch	707
§ 84 Frist und Form des Widerspruchs	711
§ 84a Akteneinsicht	719
§ 85 Abhilfe oder Widerspruchsbescheid	722
§ 86 Neuer Bescheid während des Vorverfahrens, Wirkung des Widerspruchs	732
§ 86a Aufschiebende Wirkung	736
§ 86b Einstweilige Maßnahmen	763

Vierter Unterabschnitt. Verfahren im ersten Rechtszug

§ 87 Klagefrist	817
§ 88 Verpflichtungsklage, Frist	831
§ 89 Nichtigkeits- und Feststellungsklage	856
§ 90 Klageerhebung	859
§ 91 Fristwahrung bei Unzuständigkeit	873
§ 92 Klageschrift	881
§ 93 Einreichung von Abschriften	898
§ 94 Rechtshängigkeit	903
§ 95 Streitgegenstand	921
§ 96 Neuer Bescheid nach Klageerhebung	928
§ 97 [aufgehoben]	939
§ 98 Verweisung bei Unzuständigkeit	939
§ 99 Klageänderung	948
§ 100 Widerklage	964
§ 101 Vergleich; Anerkenntnis	968
§ 102 Klagerücknahme	984
§ 103 Untersuchungsmaxime	994
§ 104 Mitteilung der Klageschrift, Gegenäußerung	1017
§ 105 Gerichtsbescheid	1025
§ 106 Aufklärungspflicht des Vorsitzenden	1039
§ 106a Fristsetzung	1055
§ 107 Mitteilung von Beweisergebnissen	1064
§ 108 Vorbereitende Schriftsätze	1069
§ 108a [aufgehoben]	1074
§ 109 Anhörung eines bestimmten Arztes	1074
§ 110 Terminbestimmung, Ladung	1087
§ 110a Übertragung der Verhandlung in Bild und Ton	1095
§ 111 Anordnung des persönlichen Erscheinens, Ladung von Zeugen, Vertreter von Behörden	1109
§ 112 Leitung und Gang der mündlichen Verhandlung	1116
§ 113 Verbindung und Trennung mehrerer Rechtsstreitigkeiten	1125
§ 114 Aussetzung wegen Vorfragen	1139
§ 114a Musterverfahren	1177
§ 115 Folgen sitzungspolizeilicher Maßnahmen	1185
§ 116 Ladung zu Beweisterminen, Fragerecht	1189
§ 117 Beweiserhebung vor Prozessgericht	1200
§ 118 Durchführung der Beweisaufnahme	1209
§ 119 Vorlage von Urkunden durch Behörden	1267
§ 120 Akteneinsicht; Erteilung von Abschriften	1307
§ 121 Schließung der mündlichen Verhandlung	1332
§ 122 Sitzungsniederschrift	1341

Fünfter Unterabschnitt. Urteile und Beschlüsse

§ 123 Grundlage	1367
§ 124 Grundsatz der mündlichen Verhandlung	1377

Inhaltsverzeichnis

§ 125 Urteil	1403
§ 126 Entscheidung nach Aktenlage	1422
§ 127 Urteil nach Beweisaufnahme	1432
§ 128 Grundlagen des Urteils	1436
§ 129 Mitwirkende Richter	1464
§ 130 Grundurteil	1471
§ 131 Urteilsformel	1482
§ 132 Urteilsverkündung	1501
§ 133 Verkündung durch Zustellung	1510
§ 134 Unterschrift; Übergabe an die Geschäftsstelle	1514
§ 135 Zustellungszwang	1520
§ 136 Inhalt des Urteils	1521
§ 137 Urteilsausfertigung	1534
§ 138 Berichtigung des Urteils	1538
§ 139 Berichtigung des Tatbestandes	1545
§ 140 Ergänzung des Urteils	1550
§ 141 Rechtskraftwirkungen	1555
§ 142 Beschlüsse, Form und Inhalt	1584

Sechster Unterabschnitt. [aufgehoben]

§ 142a [aufgehoben]	1589
---------------------------	------

Zweiter Abschnitt. Rechtsmittel

Erster Unterabschnitt. Berufung

§ 143 Zulässigkeit der Berufung	1590
§ 144 Zulassung der Berufung	1600
§ 145 Beschwerde gegen Nichtzulassung	1620
§§ 146–150 [aufgehoben]	1628
§ 151 Einlegung, Frist, Form	1628
§ 152 Aktenanforderung	1640
§ 153 Verfahren in der Berufung	1641
§ 154 Aufschiebende Wirkung	1659
§ 155 Berichterstatter	1664
§ 156 Berufungsrücknahme	1673
§ 157 Umfang der Prüfung, neue Tatsachen und Beweismittel	1680
§ 157a Fristversäumnis	1684
§ 158 Verwerfung der Berufung	1689
§ 159 Zurückverweisung an das Sozialgericht	1694

Zweiter Unterabschnitt. Revision

§ 160 Zulässigkeit der Revision	1700
§ 160a Nichtzulassungsbeschwerde	1744
§ 161 Sprungrevision	1797
§ 162 Revisionsgründe	1812
§ 163 Bindung an die tatsächlichen Feststellungen	1822
§ 164 Einlegung, Frist, Begründung	1831
§ 165 Verfahren in der Revision	1845
§ 166 [aufgehoben]	1849
§ 167 [aufgehoben]	1849
§ 168 Klageänderung; Beiladung	1850
§ 169 Umfang der Prüfung; Unzulässigkeit	1854
§ 170 Zurückweisung; Zurückverweisung	1860
§ 170a Urteilsabschriften an ehrenamtliche Richter	1868
§ 171 Neuer Bescheid	1870

Dritter Unterabschnitt. Beschwerde, Erinnerung, Anhörungsrüge

§ 172 Zulässigkeit	1873
--------------------------	------

§ 173	Frist, Form	1898
§ 174	[aufgehoben]	1903
§ 175	Aufschiebende Wirkung	1903
§ 176	Entscheidung	1906
§ 177	Ausschluss der Beschwerde	1912
§ 178	Beschwerde bei Entscheidungen des beauftragten oder ersuchten Richters oder des Urkundsbeamten	1916
§ 178a	Anhörungsrüge	1919

**Dritter Abschnitt. Wiederaufnahme des Verfahrens und besondere
Verfahrensvorschriften**

§ 179	Zulässigkeit	1934
§ 180	Weitere Zulässigkeit	1957
§ 181	Gemeinsames nächsthöheres Gericht	1970
§ 182	Zwei leistungspflichtige Versicherungsträger	1974
§ 182a	Sachliche Zuständigkeit bei Ansprüchen privater Pflegeversicherungen	1975

Vierter Abschnitt. Kosten und Vollstreckung

Erster Unterabschnitt. Kosten

§ 183	Kostenfreiheit	1980
§ 184	Pauschgebühr	2002
§ 185	Fälligkeit der Pauschgebühr	2015
§ 186	Ermäßigung der Pauschgebühr	2019
§ 187	Mehrere Gebührenschuldner	2025
§ 188	Pauschgebühr bei Wiederaufnahme	2028
§ 189	Feststellung der Pauschgebühr, Verzeichnis	2031
§ 190	Niederschlagung der Pauschgebühr	2037
§ 191	Auslagenvergütung für Beteiligte	2045
§ 192	Verschuldungskosten	2065
§ 193	Kostenentscheidung	2095
§ 194	Mehrheit von Kostenschuldnern	2123
§ 195	Kostentragung bei Vergleich	2128
§ 196	(weggefallen)	2132
§ 197	Kostenfestsetzung	2132
§ 197a	Kostenpflichtigkeit	2153
§ 197b	Ansprüche beim Bundessozialgericht	2175

Zweiter Unterabschnitt. Vollstreckung

§ 198	Geltung der ZPO	2177
§ 199	Vollstreckungstitel	2181
§ 200	Vollstreckung zugunsten der öffentlichen Hand	2188
§ 201	Vollstreckung von Verpflichtungsurteilen	2192

Dritter Teil. Übergangs- und Schlußvorschriften

§ 202	Entsprechende Anwendung des GVG und der ZPO	2196
§ 203	Verweisungen auf aufgehobene Vorschriften	2211
§ 203a	Sitzungen des BSG in Berlin	2211
§ 204	Zuständigkeit früherer Versicherungsbehörden und Versorgungsgerichte	2213
§ 205	Vernehmung durch bestimmten Richter	2214
§ 206	Übergangsvorschriften	2219
§ 207	Beschlüsse, Form und Inhalt	2221
§ 208	Ehrenamtliche Richter	2224
§ 209	Geltung des § 43 des Einführungsgesetzes zum GVG	2226
§ 210	Verfahrensübergang auf Landessozialgerichte	2227
§ 211	Epidemische Lage von nationaler Tragweite	2229
§§ 212–217	(weggefallen)	2235
§ 218	[gegenstandslos]	2235

Inhaltsverzeichnis

§ 219 Abweichungen der Länder 2235
§§ 220–223 (weggefallen) 2236
Sachverzeichnis 2237

